

KRT Trefcon - Ein lustiger Rückblick (mit Video!)

Beitrag von „Lady Enigma“ vom 13. August 2009, 18:08

Also, ich verstehe nicht, was ihr für Probleme mit den Aussagen habt.

Mal ein wenig in der Geschichte der frühen SU umsehen, die Rede bringt es doch auf den Punkt. Den Bauern helfen, aber sie verhungern lassen...

Riesige Prestigebauten hochziehen....

Das beste für das Volk, aber die Revolution mit Gewalt exportieren....(z.B. Polen, Georgien....)

War auch alles das beste für das Volk. Der einzelne musste halt Opfer bringen, schließlich ging es um die Massen....

Und wenn ich mal überlege, wie sich Trotzki so aufgeführt hat mit seinem Nagant und der Verherrlichung von Erbarmungsloser Vernichtung aller Volksfeinde....

Die Zeit ganz gut getroffen für eine Rede...

Und was den Rücktritt angeht? So, wie ich es verstehe, gibt er die Abspaltung auf und hofft auf Wiedereingliederung und Versöhnung. Wenn es nicht wird, ist das doch ein guter Schritt.

Hätte man besser formulieren können, aber die , die sich hier so aufblasen , hätten auch mal besser zuhören und nachdenken sollen.

Ich hab von vielen RL-Politikern in solcher Situation schon wesentlich größeren Unfug gehört ([ein Beispiel von vielen](#))

Von MN-Politikern zu schweigen....